



Entwicklungskonzept

Version

September 2020

Inhaltsverzeichnis

1	Zweck des Dokuments	3
2	Sportliche Ziele	3
2.1	Nachwuchs	3
2.2	Damen	5
2.3	Herren.....	6
3	Nicht-Sportliche Ziele	7
3.1	Vereinspersonal	7
3.2	Vereinszusammenhalt.....	8
3.3	Infrastruktur	8
3.4	Finanzen	9
3.5	Sponsoring	9
3.6	Kommunikation	10
3.7	Events.....	11
4	Analyse und Bewertung der Entwicklung.....	11

1 Zweck des Dokuments

Das Entwicklungskonzept enthält die Ziele und Massnahmen für die Weiterentwicklung von volley muri bern über die nächsten drei Jahre (2020-2023). Das vorliegende Dokument stützt sich auf das Leitbild, die Statuten sowie auf die Vereinsfunktionen und dient als Grundlage der Aufgaben, die im [Trello](#) (Kanban-Board) vom Vorstand geführt werden.

Grundsätzlich wird zwischen sportlichen und nicht-sportlichen Zielen unterschieden.

2 Sportliche Ziele

Das sportliche Angebot von volley muri bern unterteilt sich in einen Nachwuchs-, Damen- und Herrenbereich. Die Priorität des Vereins liegt auf einer nachhaltigen Nachwuchsförderung. Pro Bereich werden im Folgenden die sportlichen Ziele für die nächsten drei Jahre festgehalten.

2.1 Nachwuchs

Im Nachwuchsbereich wird zwischen Kidsvolley, Minis und Juniorinnen unterschieden.

Stufe	Ziele	Massnahmen
Kidsvolley (1.-3. Klasse)	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Training pro Woche anbieten und Trainingsbetrieb sicherstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmässig Gespräche mit dem Trainer führen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Ganzjährig neue Kids anwerben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeindegänge nutzen • Werbung auf Social Media und Homepage machen • Ansprechender Flyer gestalten und Infos / Design stufengerecht aufbereiten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Eigene Kids-Turniere organisieren und durchführen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens für ein Turnier anmelden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr ausgebildete Trainer für Kids- und Minivolley. 	<ul style="list-style-type: none"> • J+S Grundkurs mit Daten unseren Trainern anbieten. • Mini/Kids-Kurs mit den Daten unseren Trainern anbieten
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereins-Loyalität der Kids fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Juniorinnen-Anlass (Trainings-Sonntag mit Spaghetti-Plausch) durchführen. • Götti-System einführen.
Minis (U13)	<ul style="list-style-type: none"> • Qualität des Trainings optimieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gruppe von der U15 trennen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Ganzjährig neue Minis anwerben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeindegänge nutzen • Werbung auf Social Media und Homepage machen • Ansprechender Flyer gestalten und Infos / Design stufengerecht aufbereiten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Motivierten Spieler/-innen mehr Optionen bieten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zweites Training anbieten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr ausgebildete Trainer für Kids- und Minivolley. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zusätzlicher Trainer organisieren.

		<ul style="list-style-type: none"> • J+S Grundkurs mit Daten unseren Trainern anbieten. • Mini/Kids-Kurs mit den Daten unseren Trainern anbieten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereins-Loyalität der Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Juniorinnen-Anlass (Trainings-Sonntag mit Spaghetti-Plausch) durchführen. • Götti-System einführen.
Minis (U15)	<ul style="list-style-type: none"> • Qualität des Trainings optimieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gruppe von der U13 trennen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Ganzjährig neue Minis anwerben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeindegänge nutzen • Werbung auf Social Media und Homepage machen • Ansprechender Flyer gestalten und Infos / Design stufengerecht aufbereiten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Motivierten Spieler/-innen mehr Optionen bieten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zweites Training anbieten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr ausgebildete Trainer für Kids- und Minivolley. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zusätzlicher Trainer organisieren. • J+S Grundkurs mit Daten unseren Trainern anbieten. • Mini/Kids-Kurs mit den Daten unseren Trainern anbieten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereins-Loyalität der Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Juniorinnen-Anlass (Trainings-Sonntag mit Spaghetti-Plausch) durchführen. • Götti-System einführen.
U17	<ul style="list-style-type: none"> • Die Spielerinnen lernen das Grossfeld kennen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Trainings werden auf dem Grossfeld durchgeführt. • Das Team schaut sich gemeinsam ein Ligaspiel einer anderen Mannschaft an.
	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Spielerinnen anwerben und das Team im Verein etablieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Werbung auf Social Media und Homepage machen • Ansprechender Flyer gestalten und Infos / Design stufengerecht aufbereiten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Team ist im Verein integriert 	<ul style="list-style-type: none"> • Helfereinsätze an Vereinsanlässen werden auch an Juniorinnen verteilt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Spielerinnen haben die Möglichkeit, 2-mal pro Woche zu trainieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Spielerinnen werden in die nächste Stufe (U19) integriert.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereins-Loyalität der Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Juniorinnen-Anlass (Trainings-Sonntag mit Spaghetti-Plausch) durchführen. • Götti-System einführen.
U19	<ul style="list-style-type: none"> • Spielerinnen werden in die Aktivteams integriert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Motivierten Spielerinnen werden für Trainings in den Aktivteams angeboten. • Trainings-Abende und Zeiten mit den Aktivteams abstimmen.

	<ul style="list-style-type: none"> • Das Team ist im Verein integriert 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Spielerin übernimmt die Teamverantwortung. • Helfereinsätze an Vereinsanlässen werden auch an Juniorinnen verteilt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereins-Loyalität der Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Helfer • Juniorinnen-Anlass (Trainings-Sonntag mit Spaghetti-Plausch) durchführen. • Götti-System einführen.
U23	<ul style="list-style-type: none"> • Spielerinnen werden in die Aktivteams integriert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Motivierten Spielerinnen werden für Trainings in den Aktivteams aufgeboden. • Trainings-Abende und Zeiten mit den Aktivteams abstimmen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Spielerinnen übernehmen mehr Verantwortung im Verein 	<ul style="list-style-type: none"> • Ämtli werden durch eine U23-Spielerin besetzt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Team ist im Verein integriert 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Spielerin übernimmt die Teamverantwortung. • Helfereinsätze an Vereinsanlässen werden auch an Juniorinnen verteilt. • Einzelne Spielerinnen der Damenteams oder Vorstandsmitglieder besuchen gelegentlich ein Training.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereins-Loyalität der Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Juniorinnen-Anlass (Trainings-Sonntag mit Spaghetti-Plausch) durchführen.

2.2 Damen

Bei den Damenteams wird darauf Wert gelegt, dass eine attraktive Ligastruktur den Spielerinnen und Juniorinnen verschiedene Stärkeklassen angeboten werden.

Stufe	Ziele	Massnahmen
Damen 1	<ul style="list-style-type: none"> • Team mit weiteren Spielerinnen ergänzen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Potenzielle Spielerinnen aktiv anfragen. • Motivierte Spielerinnen aus eigenen Aktivteams oder Juniorinnenteams als Trainingsgäste integrieren.
	<ul style="list-style-type: none"> • Teamzusammenhalt fördern und Fluktuation verhindern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmässige Teamevents organisieren. • Teilnahme am Vereinswochenende.
	<ul style="list-style-type: none"> • Integration von Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Ziele und Erwartungshaltungen vor und während der Saison abholen. • Mit regelmässigem Austausch Verständnis für die Niveauunterschiede innerhalb des Teams schaffen.

	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ligaerhalt in der 2. Liga sicherstellen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vor Saisonbeginn werden die Teaminternen Zielen mit den Zielen des Vereins abgestimmt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Leistung im Schweizer Cup erreichen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Cup-Spiele auf Sieg coachen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Team nimmt im Verein eine Vorbildfunktion ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt den Verein an Nachwuchsevents. • Die Spielerinnen übernehmen die Gottifunktion für eine Juniorin.
Damen 2	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ligaerhalt in der 3. Liga sicherstellen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vor Saisonbeginn werden die teaminternen Ziele mit den Zielen des Vereins abgestimmt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Integration von Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Ziele und Erwartungshaltungen vor und während der Saison abholen. • Mit regelmässigem Austausch Verständnis für die Niveauunterschiede innerhalb des Teams schaffen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Teamzusammenhalt fördern und Fluktuation verhindern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmässige Teamevents organisieren. • Teilnahme am Vereinswochenende.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Team nimmt im Verein eine Vorbildfunktion ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt den Verein an Nachwuchsevents. • Die Spielerinnen übernehmen die Gottifunktion für eine Juniorin.
Damen 3	<ul style="list-style-type: none"> • Teamzusammenhalt fördern und Fluktuation verhindern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmässige Teamevents organisieren. • Teilnahme am Vereinswochenende.
	<ul style="list-style-type: none"> • Integration von Juniorinnen fördern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Ziele und Erwartungshaltungen vor und während der Saison abholen. • Mit regelmässigem Austausch Verständnis für die Niveauunterschiede innerhalb des Teams schaffen.

2.3 Herren

Im Herrenbereich wird darauf Wert gelegt, dass mindestens ein Herrenteam bestehen bleibt.

Stufe	Ziele	Massnahmen
Herren 1	<ul style="list-style-type: none"> • Team bleibt bestehen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmässiger Austausch pflegen und Bedürfnisse des Teams entgegennehmen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Team besser im Verein integrieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Teammitglieder werden für Ämtli des Vereins verpflichtet.
	<ul style="list-style-type: none"> • Team bleibt im Vorstand vertreten 	<ul style="list-style-type: none"> • Frühzeitig für Nachfolge sorgen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Trainernachfolge sicherstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmässiger Austausch mit dem aktuellen Trainer.

		<ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Nachfolger anfragen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Team nimmt im Verein eine Vorbildfunktion ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt den Verein an Nachwuchsevents. • Die Spielerinnen übernehmen die Göttingfunktion für eine Juniorin.
Herren 2	<ul style="list-style-type: none"> • Abtretenden Spielern aus dem Herren 1 und ehemalige Muri-Spieler ein Team bieten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Jährlich die Nachfrage aus dem Herren 1 und bei den Ehemaligen Muri-Spielern prüfen. • Je nach Nachfrage ein neues Team anmelden.

3 Nicht-Sportliche Ziele

3.1 Vereinspersonal

Bereich	Ziele	Massnahmen
Vorstand	<ul style="list-style-type: none"> • Jedes Damen- und Herrenteam ist im Vorstand vertreten 	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Vorstandsmitglieder aus den Teams rekrutieren. • Organigramm anpassen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die bestehenden Vorstandsmitglieder im Vorstand behalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereinsarbeit möglichst gerecht auf die Kapazität der Vorstandsmitglieder aufteilen. • Organigramm anpassen. • Jährlich findet ein Vorstandssessen/-event statt.
Aktivmitglieder & Junior/-innen	<ul style="list-style-type: none"> • Die aktiven Mitglieder bleiben im Verein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Attraktive Ligastruktur beibehalten. • Bedürfnisse der Mitglieder regelmässig abholen (z. B. mit jährlicher Umfrage). • Die Mitglieder werden zeitnah über Veränderungen im Verein informiert.
	<ul style="list-style-type: none"> • Es werden neue aktive Mitglieder angeworben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmässig Werbung für freie Plätze in den Teams machen.
Trainer	<ul style="list-style-type: none"> • Die Trainer bleiben im Verein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bedürfnisse der Trainer regelmässig abholen. • Trainer bei wichtigen Vereins-Diskussionen miteinbeziehen. • Trainervereinbarungen abschliessen. • Trainerentschädigung transparent kommunizieren. • Finanzielle Unterstützung für Trainer-Weiterbildungen anbieten. • Trainer Events organisieren.
	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Trainer aus dem eigenen Verein engagieren und ausbilden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Direkt auf Spieler/-innen zugehen und Anreize für die Übernahme eines Traineramts schaffen. • Jobsharing anbieten • Die Trainer unterstützen, falls sie eine Assistenz möchten.

		<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeit für Co-Trainer anbieten.
Passivmitglieder	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Passivmitglieder anwerben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgetretene Personen im ersten Jahr nach Austritt eine Passivmitgliedschaft mit Einzahlungsschein zusenden. • Bisherige Passivmitglieder jährlich anschreiben und weiterhin verpflichten.

3.2 Vereinszusammenhalt

Bereich	Ziele	Massnahmen
Ehrenamtlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Alle, die ein Amt innehaben, leben das freiwillige Engagement vor und motivieren die anderen Mitglieder zur Unterstützung auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Vorstand lebt dies vor. • Funktionäre werden sensibilisiert und dazu angehalten, weitere Mitglieder für ein Amt zu begeistern.
	<ul style="list-style-type: none"> • Jedes Team beteiligt sich an Helfereinsätzen und Ämtern im Verein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Der Vorstand kommuniziert den Teams regelmässig, welche Ämter noch zu besetzen sind. • Vorstandsmitglieder gehen regelmässig in die Teams, um neue Freiwillige anzuwerben.
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Verein macht Helfen attraktiv. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wertschätzung und Dankbarkeit werden ausgedrückt (z. B. mittels Helferevent, Helfershirt etc.)
Wir-Gefühl	<ul style="list-style-type: none"> • Der Verein etabliert ein Wir-Gefühl und steigert somit die Loyalität gegenüber volley muri bern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Vereinsfarben werden definiert. • Neuer Vereinstrainer wird (teil-) finanziert. • Auf Social Media werden alle Beiträge mit dem #wirsindmuribern publiziert.
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Kontakt unter den Vereinsmitgliedern wird gefördert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die bisherigen Events werden beibehalten. • Wenn möglich trainieren die Teams in derselben Halle, so dass ein Austausch stattfindet. • Es werden Heimspielrunden organisiert, so dass die Teams die Spiele der anderen mit ansehen. • Die Juniorinnen werden im Vereinsweekend eingebunden. • Teamübergreifende Trainings und Events werden angeboten.

3.3 Infrastruktur

Bereich	Ziele	Massnahmen
Hallen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Teams des Vereins trainieren, wenn möglich am selben Ort. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Hauptbelegung der Aktiv- und Juniorinnen (ausgenommen Minis

		und Kids) konzentriert sich auf die ISB und ECLF.
	<ul style="list-style-type: none"> Die Teams trainieren mindestens einmal in ihrer Matchhalle. 	<ul style="list-style-type: none"> Der Vorstand zeigt den Teams die Möglichkeiten auf, wann sie in der ISB trainieren könnten.
Material	<ul style="list-style-type: none"> Den Mitgliedern steht qualitativ ansprechendes Material für die Trainings und Spiele zur Verfügung 	<ul style="list-style-type: none"> Das fehlende Material wird im Budget mitberücksichtigt und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten angeschafft.

3.4 Finanzen

Bereich	Ziele	Massnahmen
Budget / Rechnung	<ul style="list-style-type: none"> Der Verein finanziert sich trotz steigender Kosten hauptsächlich aus den eigenen Mitgliederbeiträgen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Mitgliederbeiträge werden den Vorgaben von Swiss Volley angepasst. Die angemessene Höhe der Mitgliederbeiträge wird jährlich überprüft.
	<ul style="list-style-type: none"> Das Buffet, Herbstturnier und der Weihnachtscup müssen einen Gewinn erzielen. 	<ul style="list-style-type: none"> Das Angebot am Buffet an den Heimrunden ausbauen. Neues Beizli-Konzept am Herbstturnier beibehalten. Beizli-Einnahmen am Weihnachtscup steigern (z. B. Werbung machen, Angebot anpassen etc.).
	<ul style="list-style-type: none"> Trainer werden als Teil der Wertschätzung angemessen entschädigt. 	<ul style="list-style-type: none"> Trainerentschädigungen werden den Vorgaben von Swiss Volley angepasst.

3.5 Sponsoring

Bereich	Ziele	Massnahmen
Akquise / Pflege	<ul style="list-style-type: none"> Der Verein verfügt über eine attraktive und aktuelle Sponsoringbroschüre. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Sponsoringbroschüre jährlich aktualisieren.
	<ul style="list-style-type: none"> Der Verein wird vor allem von regionalen Betrieben aus Wittigkofen, Muri und Gümligen unterstützt. 	<ul style="list-style-type: none"> Gezielte Suche nach regionalen Sponsoren unterstützen. Wertschätzung und Dankbarkeit gegenüber Sponsoren zeigen. Mindestens einmal jährlich Durchführung eines Events (z.B. Sponsorenapéro). Mindestens einmal jährlich Dankeskarte (z.B. mit Einladung zum Sponsorenevent) an Sponsoren
	<ul style="list-style-type: none"> Privatpersonen unterstützen als Gönner/-innen den Verein. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Anzahl der Gönner/-innen steigern. Jedes Mitglied verpflichtet mindestens ein Gönner pro Saison.

		<ul style="list-style-type: none"> • Ansprechender Unterstützungsflyer wird in den Trainings und mit dem Mitgliederbeitrag an die Mitglieder verteilt. • Wertschätzung und Dankbarkeit gegenüber Gönnern zeigen (z. B. Einladung für Sponsorenapéro, Versand Dankeskarte etc.)
--	--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

3.6 Kommunikation

Bereich	Ziele	Massnahmen
Website	<ul style="list-style-type: none"> • Die Website ist ansprechend, aktuell und entspricht dem technischen Standard. 	<ul style="list-style-type: none"> • Rekrutierung eines Kommunikationsverantwortlichen. • Die Inhalte der Homepage werden vom Kommunikationsverantwortlichen regelmässig überprüft und aktualisiert. • Pro Team ist eine Person befugt und geschult, Spielberichte auf die Homepage zu stellen. • Die Homepage wird entsprechend der Anforderungen des Vereins dem aktuellen technischen Standard angepasst (Ablösung Homepage).
Social Media	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens einmal im Monat erscheint einen Bericht / Story auf den Social Media Plattformen 	<ul style="list-style-type: none"> • Pro Team ist eine Person für das Posten auf Social Media verantwortlich. • Die Kommunikationsverantwortliche sorgt dafür, dass regelmässige Posts publiziert werden. • Die Heimspielrunden werden während der Saison wöchentlich auf Social Media beworben.
Interne und externe Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vereinsmitglieder werden durch Vorstandsmitglieder nach jeder Vorstandssitzung über die neusten Entwicklungen im Verein informiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorstandsmitglieder informieren ihre Teams im Training. • Der Vorstand versendet nach jeder Sitzung ein Mail an alle Aktivmitglieder (inkl. Juniorinnen) mit den wichtigsten Ergebnissen aus der Sitzung. • Bei wichtigen Themen geht der Vorstand persönlich in den Teams vorbei, um persönlich zu informieren und offene Fragen zu klären.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mitglieder informieren sich ergänzend zu den oben genannten Punkten selbstständig auf den zur Verfügung stehenden Informationskanälen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorstandsmitglieder stehen für Fragen zur Verfügung und kommunizieren dies auch in den Teams.

		<ul style="list-style-type: none"> Die Homepage ist aktuell, so dass die Mitglieder die Infos dort beziehen können.
	<ul style="list-style-type: none"> Alle Mitglieder sind im Verteiler des Vereinsnewsletters aufgenommen. 	<ul style="list-style-type: none"> Der Vereinsnewsletter wird dreimal jährlich zu Saisonbeginn, zwischen Vor- und Rückrunde sowie zu Saisonende an alle Mitglieder und Interessierte versendet.

3.7 Events

Bereich	Ziele	Massnahmen
Vereinsexterne Events	<ul style="list-style-type: none"> Das Herbstturnier wird weiterhin von einer kompetenten Person organisiert. 	<ul style="list-style-type: none"> Neuer Verantwortlicher fürs Herbstturnier rekrutieren.
	<ul style="list-style-type: none"> Der Weihnachtscup wird weiterhin von einer Person organisiert. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Kontinuität der Verantwortlichen Person sicherstellen.
	<ul style="list-style-type: none"> Sponsoringapéro 	<ul style="list-style-type: none"> Ein attraktives Spielangebot wird gewährleistet. Ein ansprechendes Apéro ist organisiert. Wertschätzung der Sponsoren steht im Mittelpunkt dieses Events.
Vereinsinterne Events	<ul style="list-style-type: none"> Alle Aktivteams und Juniorinnenteams werden miteinbezogen. 	<ul style="list-style-type: none"> Alle Aktivteams werden fürs Vereinsweekend in Zuchwil eingeladen. Die Juniorinnenteams werden mindestens für einen Trainingstag am Vereinsweekend eingeladen.
	<ul style="list-style-type: none"> Für die Kids und Minis wird ein Trainings- / Turniertag mit Essen angeboten. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Aktivmitglieder helfen am Event als Trainer und Organisatoren.
	<ul style="list-style-type: none"> Es findet ein regelmässiger Austausch zwischen den Trainern statt. 	<ul style="list-style-type: none"> Der Vorstand organisiert dreimal im Jahr ein Treffen mit den Trainern.
	<ul style="list-style-type: none"> Der Vorstand organisiert einen Trainerevent. 	<ul style="list-style-type: none"> Einmal im Jahr werden die Trainer zu einem Workshop, Seminar etc. mit Apéro eingeladen.

4 Analyse und Bewertung der Entwicklung

Der Vorstand überwacht die Entwicklung des Vereins sowie die Umsetzung des Entwicklungskonzepts aufmerksam und behält sich vor, zusätzliche Massnahmen zu definieren.

An jährlichen Workshops wird der Stand der Entwicklung mit den Funktionären überprüft, die Massnahmen priorisiert und mögliche weiterführende Massnahmen aufgenommen.